

Schweizerische Bundesversammlung.

Der Bundesrat hat für die am Montag den 10. November 1919, nachmittags 4 Uhr, beginnende Fortsetzung der Herbst-Tagung der Bundesversammlung (12. Tagung der XXIV. Amtsdauer) folgende Verhandlungsgegenstände festgestellt:

NB. Die Zahlen in Klammern = fortlaufende Kontrollnummern der Drucksachen. n = Erstbehandlung beim Nationalrate. s = Erstbehandlung beim Ständerate.

1. (575) n Massnahmen zur Sicherung der Neutralität.
2. (536) n Unterstellung von Staatsverträgen unter das Referendum. Volksbegehren.
3. (541) s Schweizerisch-französische Erklärung betreffend Marokko.
4. (606) s Schiedsvertrag mit Italien.
- 5.(1098) s Novelle zum Bürgerrechtsgesetz.
- 6.(1119) n Völkerbund.
- 7.(1143) n Savoyerfrage.
8. (824) s Förderung der nationalen Erziehung.
- 9.(1123) s Beitrag an die Stiftung zur Förderung schweizerischer Volkswirtschaft durch wissenschaftliche Forschung.
- 10.(1125) n Verbauung des Seyon (Neuenburg).
- 11.(1137) s Korrektioin der Suhre.
- 12.(1144) s Ankauf einer Liegenschaft an der Amthausgasse in Bern.
13. (11) s Automobilwesen und Luftschiffahrt.
14. (679) n Spielbankinitiative.
15. (731) n Öffentlich-rechtliche Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses.
16. (916) s Urheberrecht an Werken der Literatur und Kunst.
17. (918) n Schweizerisches Strafgesetzbuch.
18. (919) s Lotteriegesetz.
19. (964) s Militärstrafgesetzbuch..
- 20.(1121) s Beteiligung des Bundes an den Kosten der Grundbuchvermessung.
- 21.(Zu833)s Mobilmachungskosten für 1916.
22. (935) n Zeughaus in Bülach.
23. (987) s Aufhebung der Militärjustiz. (Stellungnahme zum Volksbegehren.)

- 24.(1129) *s* Soldfragen.
- 25.(1132) *s* Umbau der Kaserne Nr. 1 in Bière.
26. (588) *n* Tabakbesteuerung.
- 27.(1078) *n* Revision der Art. 32^{bis} und 31 der Bundesverfassung (Alkoholwesen).
- 28.(1097) *s* Ausführungsbeschluss zum Verfassungsartikel über die neue ausserordentliche Kriegssteuer.
- 29.(1122) *n* Militärsteuerrekurs Camille Frankenstein.
- 30.(1102) *n* Invaliditäts-, Alters- und Hinterlassenenversicherung.
31. Eisenbahngeschäfte:
- a. (72) *s* Molésonbahn. (Konzession.)
- b. (508) *s* Erlach-Landeron-Prêles. (Konzession.)
- c. (881) *s* Zwingen-Erschwil (Lüsseltalbahn). (Konzession.)
32. (777) *s* II. Bundessubvention für den Bau der Schöllenenbahn.
- 33.(1050) *s* Staatsvertrag mit Italien über den Bau der Locarno-Domodossola-Bahn.
- 34.(1101) *s* Arbeitszeit bei den Transportanstalten.
35. (528) *s* Postsparkasse.
- 36.(1133) *n* Erhöhung der Telegraphen- und Telephonegebühren.
37. (707) – Motion Nationalrat Abt. Verschuldung des landwirtschaftlichen Grundbesitzes.
38. (823) – Motion Nationalrat Bertoni. Widerrufung von Einbürgerungen.
39. (831) – Motion Nationalrat Eugster-Züst. Erhaltung und Vermehrung des produktiven Gemeingutes.
- 40.(1044) – Motion Nationalrat † Feigenwinter. Disziplinarverfahren in der Bundesverwaltung.
41. (836) – Motion Nationalrat Gelpke. Erneuerung der wichtigsten Schienenwege der Bundesbahnen.
42. (842) – Motion Nationalrat Gelpke. Zeitliche Begrenzung der Rededauer.
- 43.(1118) – Motion Nationalrat Gelpke. Torfproduktion und Volkswirtschaft.
- 44.(1147) – Motion Nationalrat Gelpke. Schweizerische Wirtschaftspolitik.
45. (830) – Motion Nationalrat Greulich. Zivildienst für Dienstverweigerer.
46. (832) – Motion Nationalrat GrosPierre. Allgemeine Lohnverhältnisse und Arbeitslosigkeit.

47. (837) - Motion Nationalrat Grünenfelder. Verfahren bei Volksbegehren und Abstimmungen betreffend Revision der B.-V.
48. (841) - Motion Nationalrat Kurer. Schaffung eines schweizerischen Wirtschaftsrates.
- 49.(1116) - Motion Nationalrat Michel. Errichtung einer Hotelhilfskasse.
50. (494) - Motion Nationalrat Moll. Zivilrechtspflege.
- 51.(1066) - Motion Nationalrat Obrecht. Bessere Organisation der Soldatenfürsorge.
52. (950) - Motion Nationalrat Platten. Revision des Bundesgesetzes über den Geschäftsverkehr. (Interpellationen.)
- 53.(1117) - Motion Nationalrat de Rabours. Errichtung neuer Gesandtschaften.
- 54.(1004) - Motion Nationalrat Rochaix. Aufhebung des Bundesgesetzes über die Militärorganisation.
55. (939) - Motion Nationalrat Rothenberger. Verbesserung des Loses der Privatangestellten.
56. (949) - Motion Nationalrat Rothenberger. Volksinitiative für Bundesgesetzgebung.
- 57.(1139) - Motion Nationalrat Rothenberger. Hypothekenversicherung zur Förderung der Siedlungspolitik.
58. (757) - Motion Nationalrat Ed. Scherrer. Verbot des Ablesens von Reden.
- 59.(1109) - Motion Nationalrat Schmid-Olten. Regiebetrieb für den Bau des Rollmaterials der Bundesbahnen.
- 60.(1145) - Motion Nationalrat Seiler-Liestal. Bessere Zinsfußverhältnisse für den Hypothekarkredit.
- 61.(1120) - Motion Nationalrat Stuber. Subventionierung der landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen.
62. (348) - Motion Nationalrat Studer. Abänderung des Arbeitszeitgesetzes.
63. (845) - Motion Nationalrat Walther. Revision des Reglements des Nationalrates.
64. (887) - Motion Nationalrat Weber. Besoldungen der Beamten und Angestellten der Bundesverwaltung und der Bundesbahnen.
- 65.(1067) - Motion Nationalrat Weber. Neues Departement für soziale Fürsorge.
66. (969) - Motion Nationalrat Widmer. Weltfriedenskongress und Völkerbund.

67. (640) – Motion Nationalrat Willemin. Zulässigkeit der Diskussion bei Interpellationen.
- 68.(1055) – Interpellation Nationalrat Daucourt. Bekämpfung des Alkoholismus.
69. (942) – Interpellation Nationalrat Naine. Anwendung des Unfallversicherungsgesetzes.
70. (943) – Interpellation Nationalrat Platten. Beziehungen zu Russland.
- 71.(1018) – Interpellation Nationalrat de Rabours. Beitritt der Schweiz zum Völkerbund.
- 72.(1138) – Interpellation Nationalrat de Rabours. Leitung der Kavallerie.
- 73.(1146) – Interpellation Nationalrat Schmid-Olten. Werkzeugverkauf beim Abbau der Hauensteinbefestigungen.

Allfällig weiter hinzukommende Geschäfte.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 28. Oktober 1919.)

Dem an Stelle des abberufenen Herrn Gordillo y Carrasca zum spanischen Konsul in Genf für die ganze Schweiz ernannten Herrn José Maria Martinez y de Pons wird das Exequatur erteilt.

Herrn Bronislás Wierzynski wird das Exequatur erteilt als Konsul von Polen für die Kantone Genf, Waadt, Neuenburg und Wallis, mit Sitz in Genf.

Laut Mitteilung der polnischen Gesandtschaft ist der Kanton Freiburg in den Konsularkreis des polnischen Konsulates in Bern einbezogen worden.

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

I. dem Kanton Bern:

- a. zuhanden des „Syndicat de drainage de la Montagne de Diesse“ an die Ausführung einer rund 900 ha umfassenden, zu Fr. 1,800,000 veranschlagten Entwässerung 27 0/0, im Maximum Fr. 486,000;

Schweizerische Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1919
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	44
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.11.1919
Date	
Data	
Seite	303-306
Page	
Pagina	
Ref. No	10 027 306

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.